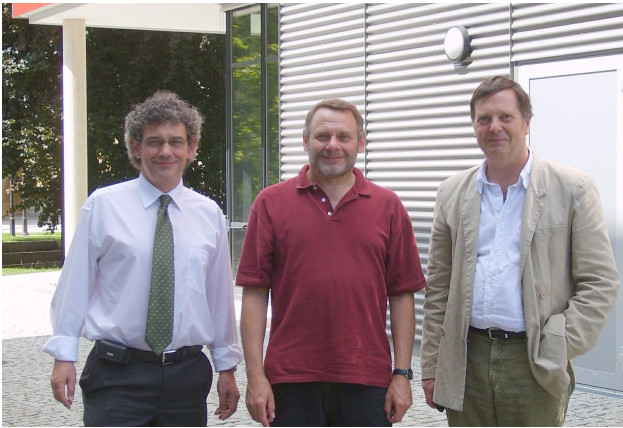


Professor aus Wisconsin besuchte Görlitz

Gelegentlich eines Besuchs bei seinen in Hessen beheimateten Verwandten besuchte er am 27.7. Görlitz, um Gespräche mit der hiesigen Hochschule HTW Görlitz-Zittau über eine mögliche Kooperation und Zusammenarbeit mit seiner Hochschule zu sprechen. Das Lakeland College in der von deutscher Kultur geprägten Gegend am Michigan See mit dem indianischen Namen Sheboygan hat mit seinen 900 Studenten in Naturwissenschaft, Wirtschaft und Sozialwesen, Tourismus, Sprachen Aktionsfelder, die für eine Zusammenarbeit in Frage kämen. Die hiesigen Gesprächspartner Prof. Friedrich



Albrecht und Prof. Joachim Schulze erläuterten die Konzeption der hiesigen Hochschule, erörterten mit ihm die Möglichkeiten von thematischer Zusammenarbeit und die Bedingungen von Auslandssemestern und Praktika für hiesige und amerikanische Studenten. Anschließend führten sie den Gast durch den Campus am Görlitzer Standort.

Prof. Ulrich kam auf Anregung der hiesigen Arbeitsgruppe Partnerschaft zur United Church of Christ (UCC AG) nach Görlitz. Sie ist Teil der Partnerschaftsarbeit der Evangelischen Kirche. In einem Gespräch mit Regionalbischof Dr. Pietz und Pfr. Naumann (AG UCC Partnerschaft) im Kirchlichen Zentrum wurde der Gast unterrichtet über die Pläne für das im Juli 2010 vorgesehene Gedenken des 200. Geburtstages von Ludwig Eduard Nollau in Reichenbach und den schon im nächsten Jahr erwarteten Besuch des Chores der Greendale Community Church aus Milwaukee vom 13.6 –

20.6. 2008 in unserem Sprengel.

Der Professor für Germanistik und Musik des Lakeland Colleges in Sheboygan (Wisconsin) besuchte schon das zweite Mal Görlitz. Vor 21 Jahren war er Teil einer Jugendgruppe der



United Church of Christ (UCC), die das Ziel hatte, evangelische Christen in dem Teil Deutschlands zu besuchen, der hinter dem „eisernen Vorhang“ lag. Damals besuchte die Gruppe Berlin, Erfurt, Weimar, Naumburg, Wittenberg, Herrnhut und Görlitz. In Görlitz wurden sie von OKR H.-E. Fichtner begleitet und nahmen an einem Jugendtreff und einem Abendgottesdienst teil. (vermutlich „Bibel-Treff“ und den „Jesus-Treff“: A.N.) Ein Anknüpfen an den früheren Besuch gelang



durch die Begegnung mit der unvergesslichen Stadt und durch das Wiedersehen mit Cornelia Fichtner, die damals Studentin in Naumburg. (Albrecht Naumann)